

Zick Zack Schulsozialarbeit von AQUA Mühle Vorarlberg ist im sekundären Pflichtschulbereich (NMS – Neue Mittelschule, ASO – Allgemeine Sonderschule, PS – Polytechnische Schule und VS – Volksschule) seit 1998 im Auftrag des Amtes der Vorarlberger Landesregierung tätig.

Das Team aus SozialarbeiterInnen und SozialpädagogInnen setzt sich mit den auftretenden persönlichen und sozialen Problemen, den Krisen und Gefahren der SchülerInnen auseinander. In der Regel tritt Zick Zack mit den KlientInnen über die Schule in Kontakt und bietet Begleitung im Sinne von Einzelfallhilfe, sozialen Gruppenprojekten, Elternberatung, Schulgesprächen und Begleitung im Falle einer Suspendierung an.

In unserer Arbeit berufen wir uns auf die Menschenrechte und die UN – Kinderrechtskonvention. Das heißt, dass wir durch eine wertschätzende Haltung gegenüber den betroffenen Kindern und Jugendlichen, ihren Erziehungsberechtigten und anderen PartnerInnen, wie z.B. der Schule, Probleme erfassen und benennen können. Daraus folgt die gemeinsame Zielsetzung mit Förderung der persönlichen Ressourcen und gemeinsamen Lösungsstrategien.

Eine besondere Herausforderung für Kinder und Jugendliche ist die Auseinandersetzung innerhalb einer Gruppe Gleichaltriger. Die Möglichkeit zu solchen Auseinandersetzungen bieten unsere Gruppenprojekte abseits vom sportlichen Wettkampf. Die generelle Zielsetzung ist dabei, die Sozial- und Gruppenkompetenzen der Kinder und Jugendlichen zu erhöhen. Damit verbunden ist eine Stärkung der Persönlichkeit und des Selbstwertes durch Selbständigkeit und Förderung der eigenen Handlungsmöglichkeiten. Es ist ebenso wichtig, sich zu behaupten und durchzusetzen, wie sich zurücknehmen und Konflikte klären zu können. Über den gegenseitigen Austausch können unterschiedliche Themen bearbeitet und gemeinsame Ziele erreicht werden.

Die Wahl des Gruppenangebotes richtet sich nach den persönlichen Bedürfnissen und Zielen der SchülerInnen und findet in Absprache mit den Erziehungsberechtigten statt.



Leitung:
Bertram Seewald
T 0699 1515 9618
bertram.seewald@aqua-soziales.com
Schlachthausstraße 7c, 6850 Dornbirn

Zick Zack in Dornbirn:
Schlachthausstraße 7c, 6850 Dornbirn



AQUA Mühle Vorarlberg gGmbH

Energiefabrik an der Samina
Obere Lände 5b, 6820 Frastanz
T +43 5522 51596 0
F +43 5522 51596 7
www.aqua-soziales.com
info@aqua-soziales.com

AQUA Mühle Vorarlberg gGmbH gefördert von:



Suspendierungs- begleitung

- Ein Gruppenangebot der Zick Zack Schulsozialarbeit



Suspendierungsbegleitung

Was ist die Suspendierungsbegleitung?

SchülerInnen bearbeiten in einer Kleingruppe begleitet durch das Team von Zick Zack mit Hilfe unterschiedlicher Methoden (Rollenspiele, Interview, Reflexion, kreative Aufgaben, Klettern, usw.) ihre schulische Situation.

Wer kommt?

Suspendierte SchülerInnen aus Vorarlberg

Was wird gemacht?

Der/die SchülerIn...

- setzt sich mit der Suspendierung auseinander.
- teilt Wünsche, Gefühle und Erwartungen mit.
- kommt regelmäßig und übt Verlässlichkeit und Eigenmotivation.
- entwickelt ein selbstbewussteres Auftreten.
- setzt sich mit der eigenen Meinung auseinander und übt, Konflikte fair auszutragen.
- lernt andere Verhaltensweisen für schwierige Situationen kennen.
- macht sich der eigenen Stärken und Schwächen bewusst.
- lernt, sich mit der eigenen Persönlichkeit in eine Gruppe einzugliedern und angenommen zu werden.

Wo?

Zick Zack in Dornbirn:
Schlachthausstraße 7c, 6850 Dornbirn

Zick Zack in Bludenz:
Rathausgasse 12, 6700 Bludenz

Ansprechpersonen und Koordination der Suspendierungsbegleitung nach Bezirk:

Bregenz:
David Schneider
T 0699/1515 9527
E david.schneider@aqua-soziales.com

Dornbirn und Feldkirch:
Daniel Marent
T 0699/1515 9642
E daniel.marent@aqua-soziales.com

Bludenz:
Fabian Wackernell
T 0699/15159577
E fabian.wackernell@aqua-soziales.com



Ablaufplan:

- Kontaktaufnahme zu Schule und PflichtschulinspektorIn...
- Telefonat mit den Eltern
- Erstgespräch mit Eltern und SchülerInnen
- Terminplan der Suspendierungsbegleitung wird mitgegeben
- Zick-Zack tauscht sich mit den SystempartnerInnen aus: z.B. Kinder- und Jugendhilfe, SchulsozialarbeiterInnen, BeratungslehrerInnen...
- Teilnahme der Schülerin/des Schülers an der Kleingruppe
- Rückmeldegespräch an alle Beteiligten
- weitere Begleitung durch Zick Zack oder andere Institutionen/Personen nach Bedarf